

NIMMSTA schließt 4.6 Mio. € Finanzierungsrunde für SaaS-Plattform ab, um ihre Smart Watch schnell und flexibel in das Kundensystem zu integrieren

NIMMSTA, das in München ansässige Intralogistik-Unternehmen, hat eine erfolgreiche erste Finanzierungsrunde in Höhe von 4.6 Millionen Euro bekannt gegeben. Die Investition wurde von Companisto, Deutschlands größtem Investoren Club, angeführt. Weitere Beteiligungen kamen von der VC-Gesellschaft Alpha Future Funds sowie einigen namhaften Business Angels.

04. Juli 2023, München – NIMMSTA ist Hersteller einer Industrial Smart Watch mit optimierten Workflows, welche High Performance Picking in der Intralogistik mit einer Effizienzsteigerung von bis zu 50% ermöglicht.

Das frische Kapital wird für die Entwicklung der neuen SaaS Plattform sowie Vertrieb und Marketing verwendet. Über die Plattform können die optimierten Intralogistik-Workflows, wie z.B. Kommissionierung oder Einlagerung, innerhalb kürzester Zeit ausgerollt werden. Der Logistiker kommuniziert über die Smart Watch mit dem Lagerverwaltungssystem in beiden Richtungen, so wird eine neue Form der Flexibilität und Interaktion ermöglicht.

„Das NIMMSTA Gründerteam ist eines der beeindruckendsten Teams, das wir seit Langem gesehen haben. NIMMSTA hat das Potenzial nicht die letzte Meile, sondern den letzten Meter in der Logistik zu revolutionieren.“ Rolf Adam (CEO Implico)

Im Rahmen der Wachstumsstrategie setzt NIMMSTA auf Finanzinvestoren und erfahrene Business Angels. Florian Ruhland, NIMMSTA Co-Gründer sagt, „mit unseren Investoren haben wir die perfekte Mischung gefunden. Wir haben alles, was wir brauchen und können jetzt richtig Fahrt aufnehmen.“

Zu den Business Angels zählen unter anderem: Mücke Roth & Company (MRC), Robotics Ventures, Rolf Adam (CEO Implico) und Simone Riebel-Adam (Futury Capital), Prequel Ventures, Onno Schüssler (MD CFO Smile Eyes), Marco Prüglmeier (CEO Noyes), Stephan Berendsen (Geschäftsführer Berendsen Holding GmbH), Andreas und Johannes Rosenberger (Rosenberger Group) und die Caesar Business Angels.

Damit Unternehmen zukünftig die Smart Watch und die optimierten Workflows noch einfacher und schneller einsetzen können, entwickelt NIMMSTA eine SaaS-Plattform. Die Plattform ermöglicht eine Anbindung an das Kundensystem in kürzester Zeit, wodurch die Workflows schnell und unkompliziert ausgespielt und jederzeit angepasst werden können. Dadurch können NIMMSTA Kunden ihre Produktivität deutlich steigern und ihre Wettbewerbsfähigkeit enorm verbessern.

„Das Investment unterstreicht unsere Vision der Zukunft von Intralogistik-Workflows, sowie das Wachstums- und Marktpotential von NIMMSTA“, erklärt NIMMSTA Co-

Gründer Andreas Funkenhauser. Auch die weiteren Investoren setzen ihren Fokus auf die Digitalisierung der Logistik und ganzheitliche Lösungen.

NIMMSTA wurde 2019 gegründet und beschäftigt heute 21 Mitarbeitende. Die beiden Gründer Florian Ruhland und Andreas Funkenhauser haben das Unternehmen bis zur ersten Finanzierungsrunde ohne Fremdkapital aufgebaut. Mit der SaaS Plattform baut NIMMSTA seinen USP aus und verkürzt seinen Sales Cycle deutlich, da sie damit als Lösungsanbieter agieren können. Große Kunden wie beispielsweise Mercedes Benz, Rewe, ABUS und Rapunzel Naturkost verwenden bereits die Smart Watch.

"Wir sind sehr stolz, über unsere starken Business Angels, welche das Vertrauen in NIMMSTA haben und uns strategisch unterstützen werden. Florian und ich sind zudem sehr begeistert, dass viele unserer Mitarbeitenden selbst investiert haben. Das ist ein großartiges Statement, wenn auch das eigene Team dabei ist. Die Nachfrage von NIMMSTA steigt stark an, deswegen ist das Investment für uns sehr wichtig, um das Team auszubauen und unsere Plattform voranzutreiben, die wir im Herbst 2023 in der Beta-Version releasen werden", sagt Andreas Funkenhauser, Co-Gründer und CEO von NIMMSTA.

Weitergehende Informationen auf www.nimmsta.com



Teresa Wimmer
CMO NIMMSTA
teresa@nimmsta.com
+49 (0) 152 54975143